



Niederschrift

Öffentlicher Teil

HA/47/2023/19-24

Gremium	Hauptausschuss
Sitzung am:	27.03.2023
Sitzungsort	Gemeindesaal, Lindenallee 14, 15366 Hoppegarten

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 19:25 Uhr

anwesend:

Ausschussvorsitzende/r

Herr Christian Arndt

Stellv. Ausschussvorsitzende

Frau Andrea Knihs

Mitglieder

Herr Maurice Birnbaum

Herr Dr. Frank Galeski

Frau Helga Hummel

Herr Mirko Dachroth

Herr Volkmar Seidel

Herr Wolfgang Toleikis

stellv. für: Herrn Steffen Molks

Bürgermeister

Herr Sven Siebert

Weitere Teilnehmer

Herr Kay Juschka

Verwaltung

Frau Ulrike Kämpf

Frau Franziska Lahne

Herr Peter Große

abwesend:

Herr Steffen Molks

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- | | |
|------------------------|--|
| 1 | Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit |
| 2 | Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung |
| 3 | Feststellung von Ausschließungsgründen |
| 4 | Entscheidungen über mögliche Einwendungen zu den Niederschriften vom 13.02.2023 , vom 16.02.2023 , vom 21.02.2023 und vom 02.03.2023 |
| 5 | Mitteilungen des Bürgermeisters/der Verwaltung |
| 6 | Mitteilungen des Vors. des Hauptausschusses |
| 7 | Einwohnerfragestunde |
| 8 | Anfragen der Mitglieder des Hauptausschusses |
| 9 | Stand Beschlussumsetzung AN 146/2022/19-24 Baumpflanzungen und Baumpatenschaften für neugeborene Kinder |
| 9.1 | Vorlage Verfahrensabläufe |
| 9.2 | Vorlage Standortlisten Baumersatzpflanzungen |
| 9.3 | Vorschläge Beschilderung/Kennzeichnung (Kostenklärung) |
| 10 | Entscheidung des Hauptausschusses |
| 10.1 DS 397/2023/19-24 | Abschluss eines Pachtvertrages über das Grundstück in der Gemarkung Dahlwitz-Hoppegarten, Flur 3, Flurstück 736 |
| 11 | Kenntnisnahme und Bestätigung Entwurf der Tagesordnung zur GV am 17.4.2023 |

Öffentlicher Teil

1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit

Es wird die ordnungsgemäße Ladung der Sitzung festgestellt.

Der Ausschuss ist mit den o. a. anwesenden Mitgliedern/Vertretern beschlussfähig.

2 Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung

Die Tagesordnung wurde ohne Änderung zur Kenntnis genommen.

Volkmar Seidel: TOP „Veranstaltungen in Hoppegarten“ aufnehmen
mehrheitlich nicht befürwortet

3 Feststellung von Ausschließungsgründen

Keine.

4 Entscheidungen über mögliche Einwendungen zu den Niederschriften vom 13.02.2023, vom 16.02.2023, vom 21.02.2023 und vom 02.03.2023

Die Protokolle werden ohne Änderungen zur Kenntnis genommen.

5 Mitteilungen des Bürgermeisters/der Verwaltung

Der Bürgermeister/die Verwaltung informiert über folgende Punkte:

- Jahresabschlussprüfungen erfolgt. In Kürze werden Vorlagen für Beschlüsse der Jahresabschlüsse und Entlastung des BM eingebracht.
- Mehlschwalbenturm: Fundament gefertigt. Lieferung und Aufstellung am 6.4. geplant.

6 Mitteilungen der/des Ausschussvorsitzenden

Es werden keine Informationen gegeben.

7 Einwohnerfragestunde

Folgende Fragen wurden gestellt:

Nabu Hoppegarten, Herr Ebeling: Gibt es einen Nachfolger von Herrn Kunze?

PG: Nachfolgebesezung Sachbearbeitung ist Frau Justus-Stuckers.

Nabu Hoppegarten, Herr Ebeling: Antrag auf unentgeltliche Überlassung des Grundstückes zu TOP 10.1 wurde eingebracht.

8 Anfragen der Mitglieder des Hauptausschusses

Folgende Anfragen wurden gestellt:

- **Helga Hummel:** Familienfrühlingsfest im Mai auf dem Birkenplatz beantragt. Ortsbeirat hat diese Veranstaltung abgelehnt. Wie ist der Sachstand und wieso gab es eine Inaussichtstellung der Genehmigung?

- **Sven Siebert:** Der Antragsteller hat frühzeitig den Antrag bereits im letzten Jahr gestellt. Zur damaligen Zeit wurde dem förmlich korrekten Antrag die Genehmigung in Aussicht gestellt. In Abhängigkeit der Entscheidung des Ortsbeirates und unter Berücksichtigung der Spielplatzfertigstellung ist hier nun grundsätzlich zu überlegen, wie mit dieser Fläche zukünftig verfahren wird.
- **Volkmar Seidel:**
 - 1. Welche Flächen in Hoppegarten sind als Veranstaltungsflächen ausgewiesen?
 - 2. Wonach richtet sich, ob eine Fläche als Festfläche genutzt werden kann.
 - 3. Kann jeder einen Antrag stellen und an wen richtet sich der Antrag (OB, Gemeindeverwaltung)?
- **Sven Siebert:**
 - 1. Es gibt keine gemeindeeigenen Flächen in Hoppegarten, die als Veranstaltungsflächen ausgewiesen sind?
 - 2. Es wird eine Nutzungsvereinbarung aufgrund des Antrages geschlossen.
 - 3. Der Antrag ist an die Verwaltung zu richten.
- **Maurice Birnbaum:**
 - 1. In Müho soll eine Fluglärmmessung erfolgen. Welchen Grund gibt es?
 - 2. Zur Datenschutzpanne (Veröffentlichung von Daten der Gemeindevertreter): Welche Leistungen werden durch Dritte, die diese Panne zu verantworten haben, erbracht?
- **Sven Siebert:**
 - 1. Frau Lahne hat in der Fluglärmkommission die Bitte um Lärmmessung aufgrund von Bürgeranregungen herangetragen. Die Messung erfolgt über den Zeitraum eines Monats.
 - 2. **UK:** Die Aufarbeitung des Sachverhaltes läuft noch. Die Firma Somacos hat eingeräumt, einen Konfigurationsfehler gemacht zu haben, der zu diesem Fehler führte. Die Softwarepflege findet durch einen externen Dienstleister statt. Allerdings wurde der Fehler selbst in diesem Fall direkt durch Somacos verursacht.
- **Kay Juschka:** Wo liegt der Unterschied zwischen Pachtvertrag und Nutzungsvereinbarung?
- **FL:** Pachtverträge werden längerfristig abgeschlossen. Kurzfristige Verleihungen werden als Nutzungsvereinbarung bezeichnet. Es sind beides Grundstücksüberlassungen.
- **Kay Juschka:** Ab wann ist eine Überlassung kein Geschäft der laufenden Verwaltung? Ich rege an, allgemeine Grundsätze für Grundstücksüberlassungen aus den verschiedensten Gründen mit der Gemeindevertretung/HA zu diskutieren und zu vereinbaren.
 - **Gibt es keine Möglichkeiten, die Nutzung von Flächen zu untersagen?**
- **FL:** Es gab im letzten Jahr mit dem konkreten Veranstalter ein Gerichtsverfahren im Bezug auf die Flächennutzung. Das Gericht hat im Sinne des Klägers entschieden. Da es in der geplanten Veranstaltung keine wesentlichen Unterschiede zum Vorjahr gibt, wird/muss auch in diesem Jahr eine Genehmigung erfolgen. Ein Recht auf Nutzung gemeindeeigener Flächen gibt es grundsätzlich nicht.

- **Andrea Knihs:** Wann ist eine Veranstaltung genehmigungsfähig?
- **Steffen Molks:** Welche Untersagungsmöglichkeiten gibt es für Flächen der Kommune, die nicht als Veranstaltungsflächen ausgewiesen sind?
- **Maurice Birnbaum:** Wie viele Beschwerden/Anzeigen gab es im vergangenen Jahr am Birkenplatz (Hönow) und am Birkensteiner Bolzplatz?
- **Christian Arndt:** Bitte die aufgeworfenen Fragen für alle schriftlich beantworten.
- **Andrea Knihs:** Wann fängt die Kämmerin an?
- **Sven Siebert:** Die Kämmerin wird zum 1.4. in der Verwaltung beginnen.
- **Volkmar Seidel:**
 - 1. Anfragen im RIS sind nicht zu finden. Wir bitten noch einmal um Erklärung/Schulung für die Handhabung.
 - 2. Warum werden die Gemeindevertretung nicht von Terminen wie Spatenstich FW Hönow unterrichtet werden?
- **Sven Siebert:**
 - 1. **UK:** Es kann eine Schulung/Unterrichtung den interessierten Gemeindevertretern angeboten werden.
 - 2. In der GV wurde über dem anstehenden Termin informiert. Grundsteinlegung ist für Juni geplant. Hierzu erfolgt eine Einladung.
- **Christian Arndt:** Ich wiederhole meine Fragen vom 13.2.2023 und bitte erneut um **schriftliche Beantwortung:**
 - 1. Wie ist der Sachstand Erstellung Mietspiegel, HA-Beschluss vom 26.4.2019 (AN 004/2019/19-24 *Prüfauftrag - Erstellung eines Mietspiegels*)?
 - 2. Wie ist der Sachstand Umsetzung GV-Beschluss vom 21.10.2019 *Beitritt zur Initiative Kommune biologischer Vielfalt* (AN 024/2019/19-24) und hierbei die Erarbeitung und Vorlage eines Konzeptes zur Aufwertung von öffentlichen Flächen sowie einer begleitenden Öffentlichkeitsarbeit einschließlich Bürgerbeteiligung?
 - 3. Wie ist der Sachstand Umsetzung des Beschlusses vom 25.10.2021 AN 101/2021/19-24 Erweiterung Außenbereich Kita Bernd Döberitz?
 - 4. Wie ist der Sachstand Nachpflanzungen Lyck-Piehl (illegale Baumfällung, 25 Bäume, in Waldesruh)?

9 Stand Beschlussumsetzung AN 146/2022/19-24 Baumpflanzungen und Baumpatenschaften für neugeborene Kinder

Der Bürgermeister/die Verwaltung informiert über folgende Punkte:

- [Sachstand Baumpflanzungen+Patenschaften \(alt aus Sitzung 13.2.2023\)](#)
- **Peter Große** erläutert ein ausgearbeitetes Konzept. Das Konzeptpapier wird im Nachgang der Sitzung dem Protokoll beigelegt.

9.1 Vorlage Verfahrensabläufe

Der Bürgermeister/die Verwaltung informiert über folgende Punkte:

- **Peter Große** erläutert ein ausgearbeitetes Konzept. Das Konzeptpapier wird im Nachgang der Sitzung dem Protokoll beigelegt.
- **Christian Arndt:** Vorschlag zum Verfahren: Bei der Information über die 100,-€ „Begrüßungsgeld“ für die neugeborenen Kinder der Gemeinde Hoppegarten an die Eltern den Hinweis aufnehmen, dass die Möglichkeit für die Pflanzung eines Baumes als Geschenk für das Kind besteht und bei Interesse soll sich bitte an die Verwaltung (Ansprechpartner benennen) gewandt werden, um Art des Baumes und Pflanzstandort sowie Beschilderung konkret zu klären.
 - Abläufe Pflanzung Geburtsbäume und Baumspenden auf der Homepage darstellen.
- **Kay Juschka:** Wie kommen die Eltern der neugeborenen Kinder zu den Informationen über das Begrüßungsgeld? Ist dies ein automatisiertes Verfahren oder müssen die Eltern aktiv werden? Bitte Verfahren darstellen.
- **Volkmar Seidel:** Werden die Baumpflanzungen ausgeschrieben.
- **Peter Große:** Ja, die Leistung wird ausgeschrieben.

9.2 Vorlage Standortlisten Baumersatzpflanzungen

Der Bürgermeister/die Verwaltung informiert über folgende Punkte:

- **Peter Große** erläutert ein ausgearbeitetes Konzept. Das Konzeptpapier wird im Nachgang der Sitzung dem Protokoll beigelegt.

9.3 Vorschläge Beschilderung/Kennzeichnung (Kostenklärung)

Der Bürgermeister/die Verwaltung informiert über folgende Punkte:

- **Peter Große** erläutert ein ausgearbeitetes Konzept. Das Konzeptpapier wird im Nachgang der Sitzung dem Protokoll beigelegt.

10 Entscheidung des Hauptausschusses

10.1	DS 397/2023/19-24	Abschluss eines Pachtvertrages über das Grundstück in der Gemarkung Dahlwitz-Hoppegarten, Flur 3, Flurstück 736
-------------	--------------------------	--

Beschlussvorschlag:

~~Die Gemeindevertretung~~ **Der Hauptausschuss** Hoppegarten beschließt die befristete Verpachtung des Grundstückes in der Gemarkung Dahlwitz-Hoppegarten, Flur 3, Flurstück 736 an die NABU-Ortsgruppe Dahlwitz-Hoppegarten e.V.

Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Antragsteller

1) einen Pachtvertrag zur unentgeltlichen Nutzung für den Zeitraum von einem Jahr, mit der Option auf Verlängerung um jeweils 1 Jahr, wenn die Gemeinde Hoppegarten das Grundstück nicht für andere Zwecke selbst benötigt, zu schließen.

2) einen Pachtvertrag zu einem Pachtzins von 1,00 €/m²/Jahr für den Zeitraum von einem Jahr, mit der Option auf Verlängerung um jeweils 1 Jahr, wenn die Gemeinde Hoppegarten das Grundstück nicht für andere Zwecke selbst benötigt, zu schließen

Vom Einreicher geändert.

Christian Arndt: Ich beantrage Rederecht für Herrn Ebeling, NABU Hoppegarten.
Antrag auf Rederecht wird **mehrheitlich zugestimmt**.

Kay Juschka: Wirbt um Ablehnung des Antrages. Die NABU-Stiftung eignet sich immer mehr Grundstücke an. Dies macht im Nachgang eine weitere Nutzung/Verwertung oft unmöglich.

Volkmar Seidel: Welche Kinder- und Jugendarbeit wird konkret durch den NABU vorgenommen? Gibt es tatsächlich eine Ortsgruppe NABU Hoppegarten e.V.?

NABU Hoppegarten, Herr Ebeling: Die Ortsgruppen des NABU haben nichts mit der NABU-Stiftung zu tun. Es handelt sich im konkreten Fall um den NABU Deutschland Ortsgruppe Hoppegarten e.V.. Es bestand die Idee, für die Kinder- und Jugendlichen in Hoppegarten Angebote zu entwickeln, auch gerade um die Jüngeren an die NABU-Themen heranzuführen und für ein Engagement zu begeistern.

Geschäftsordnungsantrag Helga Hummel: Verweis in die Ausschüsse (Ortsentw., Finanzen, JBKS).

Abstimmung über GeschO-Antrag:

Ja	Nein	Enth
8	1	

Abstimmungsergebnis:

Zur weiteren Behandlung in den Fachausschuss überwiesen.

11 Kenntnisnahme und Bestätigung Entwurf der Tagesordnung zur GV am 17.4.2023

Christian Arndt: Der GV-Vorsitzende ließ verlauten, möglicherweise die TO auf zwei Sitzungen (17+24.4.) zu splitten.

Dr. Frank Galeski: Bitte Ausarbeitung zu den Konsequenzen aus dem Gefahrenabwehrbedarfsplan für TOP 10.10 (AN 177) den GV-Sitzungsunterlagen beifügen.

Die vorliegende Tagesordnung wird zur Kenntnis genommen.

gez. *Christian Arndt*

Vors. Hauptausschuss / Protokoll